

Schlagzeile des Jahres: FOCUS vorn

Freitag, den 25. November 2016 um 11:32 Uhr

Die Schlagzeile des Jahres 2016 stand im FOCUS vom 23. Juli: „Macht. Wahn. Erdogan.“ Kürzer und prägnanter lässt sich die aktuelle Lage in der Türkei wohl kaum beschreiben. Den zweiten Platz erreichte das Evangelische Monatsmagazin Chrismon mit seiner Novemberausgabe und der Schlagzeile „Irre sind menschlich“, den dritten Platz die Süddeutsche Zeitung mit „Schüttelfrost“. Hier geht es um die Probleme muslimischer Männer, Frauen die Hand zu geben.

Weitere Spitzenplätze gingen an SPIEGEL online für „Gauck geht. Gut“, nochmals an die Süddeutsche Zeitung für die „Riester Ente“, oder an die Berliner WELT für den „Liegenden Holländer“. Gegenstand des zugehörigen Artikel war der niederländische Fußballstar Arjen Robben und dessen Tendenz, im Strafraum gerne hinzufallen.

Die Aktion „Schlagzeile des Jahres“ gibt es seit 2010. Gewonnen hatte damals die Hamburger ZEIT mit „Krieger, denk mal!“. Die Jury besteht aus dem Tübinger Rhetorikprofessor Gert Ueding, den Journalisten Wolf Schneider und Franz Stark, den Sprachwissenschaftlern Helmut Glück aus Bamberg und Horst Haider Munske aus Erlangen sowie dem Vorsitzenden des Vereins Deutsche Sprache, dem Dortmunder Wirtschaftsprofessor Walter Krämer. Insgesamt gingen 74 Vorschläge aus 22 Zeitungen und Zeitschriften ein.